

Fortbildung im Rahmen von ProfiLehre

**ANALOGUE UND DIGITALE MEDIEN  
ZIELFÜHREND KOMBINIEREN**

**Grundstufe Bereich B**

<p><b>DATUM</b> 11.-12. Dez 2018</p> <p><b>ZEIT</b> 16.00 - 19.00 Uhr 09.00 - 17.00 Uhr</p> <p><b>BEREICH</b> Grundstufe B</p> <p><b>AE</b> 12 AE</p> <p><b>ORT</b> Didaktik- und Sprachenzentrum, Raum 01.035, Matthias-Lexer-Weg 25, Campus Hubland Nord</p> <p><b>KOSTEN</b> gebührenfrei</p>	<p>Zurzeit sind „digitale Medien“ en vogue, alles spricht von „Digitalisierung“. Digitale Medien und Nutzungsformen wie Visualiser, PowerPoint, Beamer, interaktive Whiteboards, aber auch Videos, Screencasts, Streaming, Online-Quizze, Moodle-Plattformen, Smartphones und Tablets sind eher junge Entwicklungen. Die klassischen Medien der Lehre wie Tafel, Flipchart, Pinnwand, Overheadprojektor, Buch, Handout und Skript wirken dagegen altbacken. Wir haben also eigentlich eine Fülle von Möglichkeiten, die es didaktisch versiert auszuwählen gilt.</p> <p>Genau hier setzt das Seminar an: Wir analysieren die Vielfalt, die Möglichkeiten und die Grenzen der Medien und wenden uns ausgewählten Beispielen für die Praktische Nutzung der Medien in der Präsenzlehre zu. Anschließend bestimmen Sie den Status Quo in den Lehrräumen und diskutieren, welche Möglichkeiten Sie haben, um ggf. Änderungen zu erreichen und welche Grenzen Ihnen dabei gesetzt sind. Dann diskutieren wir mögliche Lehr-Lern-Szenarien mit analogen und digitalen Medien und suchen nach didaktisch sinnvollen Kombinationsmöglichkeiten. Dabei gilt es, unterschiedliche Komplexitätsgrade, technische Voraussetzungen und Sichtbarkeitsdauer zu berücksichtigen.</p> <p>Sie als Teilnehmende erhalten also einerseits einen umfassenden Überblick über aktuelle Medien und Nutzungsformen, tauschen sich mit Ihren KollegInnen darüber aus, reflektieren Ihre eigene Mediennutzung und nehmen viele konstruktive Impulse für die eigene Weiterarbeit mit.</p> <p><b>INHALTE</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Analoge und digitale Medien in der Präsenzlehre</li> <li>◆ Kriterien zum zielgerichteten Einsatz von Medien</li> <li>◆ Möglichkeiten und Grenzen einzelner Medien</li> <li>◆ Erweiterte Nutzungsmöglichkeiten</li> <li>◆ Transfer in die eigene Lehre</li> </ul>
<p><b>Trainer:</b>  <b>PAUL DÖLLE</b></p>	<p><b>KONTAKT</b></p> <p><b>www.profilehre.uni-wuerzburg.de</b></p> <p><b>profilehre@uni-wuerzburg.de</b></p> <p><b>Dr. Gabriele Geibig-Wagner</b> 0931/31-825 18</p> <p><b>Kristina Förster</b> 0931/31-845 38</p> <p><b>Sarah Raith</b> 0931/31-893 86</p>
 <p><b>ProfiLehre</b> Professionalisierung der Lehre an den bayerischen Universitäten</p>	